

Wunsiedel, 13.12.2021

FAIR-verliebt ins Fichtelgebirge: Fair Trade Aktivitäten im Landkreis sollen sichtbarer werden

Nach den lähmenden Monaten der Corona-Pandemie ist in den vergangenen Wochen das Leben in viele Bereiche wieder zurückgekehrt. Gastronomie und Handel haben wieder geöffnet, der Betrieb an den Schulen, in den Vereinen oder auch in den Kirchen läuft weitgehend normal. „Eine gute Gelegenheit, um nun die Aktivitäten der Fair Trade Region Fichtelgebirge wiederaufleben und weiter wachsen zu lassen“, findet der Klimaschutzmanager des Landkreises, Jürgen Kromer, und hat deshalb eine Aktion ins Leben gerufen, mit der das Thema Fair Trade künftig sichtbarer gemacht werden soll.

Die Gastronomiebetriebe, Händler, Schulen und weitere Partner sollen Siegel erhalten, mit denen sie zeigen können, dass auch bei ihnen Fair Trade Produkte verwendet oder gehandelt werden. Derzeit werden die Partner nach und nach kontaktiert. Der Dorfladen in Thierstein und die Gaststätte Birkenhof haben ihre Aufkleber bereits erhalten. Auch die Erich-Kästner-Schule und die Alexander-von Humboldt-Schule in Marktredwitz, die sich als Fair Trade Schools engagieren, werden ihre Siegel schon bald erhalten.

Aber auch neue Interessenten sind jetzt wieder aufgerufen, sich zu melden. „Ich würde mich freuen, wenn wir den Fair Trade Gedanken im Landkreis noch breiter aufstellen könnten“, sagt Jürgen Kromer. „Denn Fair Trade – da ist längst mehr als die Idee, kolumbianische Kaffeebauern angemessen zu bezahlen. Heute geht der Fair Trade Gedanke deutlich weiter. Natürlich spielen fair gehandelte Produkte aus aller Welt eine große Rolle, doch seit einiger Zeit stehen auch nachhaltig sowie ökologisch hergestellte und natürlich regionale Produkte im Fokus des Fair Trade Gedankens. Ausschlaggebend für unsere erfolgreiche Bewerbung als Fair Trade Region war unter anderem, dass man sich im Landkreis auf eine Strategie der Nachhaltigen Beschaffung verständigt hat. Heute beziehen wir mehr als 70 Prozent unserer Büromaterialien auf diese Art und Weise.“

Hintergrund:

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge ist im Jahr 2020 als Fair Trade Region zertifiziert worden. Ein Fair-Trade-Landkreis oder eine Fair-Trade-Stadt zeichnen sich dadurch aus, dass sie auf kommunaler Ebene ein Zeichen für gerechtere Handelsbeziehungen setzen. Ziel ist auch, Schulen, Vereine, Kirchen und auch weitere Städte und Gemeinden im Landkreis zu animieren, Fair-Trade-Produkte zu verwenden sowie Einzelhändler und Gastronomen für Produkte aus fairem Handel zu begeistern.